

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **62 (1944)**

Heft 217

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 15. September
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 15 septembre
1944

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 217

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Téléphone Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.50,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. —
Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 3.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOUC. (sans
supplément): Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm on son espace; —
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 3 fr. 30.

N° 217

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Société des hôtels de Vermala SA., Sierre.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 693 A/44 der Preiskontrollstelle des EVD über Preise für Zigaretten.
Prescriptions n° 693 A/44 de l'Office du contrôle des prix du DEP concernant les prix
des cigarettes. Prescrizione N. 693 A/44 dell'Ufficio di controllo dei prezzi del DEP
concernente i prezzi per le sigarette.

Ordinanza N. 15 L dell'UGIL concernente il razionamento delle calzature (Messa in vigore
delle cedole in bianco e prolungamento della durata di validità della tessera colore
violetto delle calzature).

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Namensschuldbrief zugunsten des Albert Güller, Fabrikant, in Hüttikon, als Gläubiger, und der Erbgemeinschaft des Alois Hitz, 1888, junior, in Würenlos, als Schuldnerin, lautend, datiert 24. April 1925, lastend auf Grundbuch Würenlos Nr. 2738 per Fr. 1000.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes ergeht hiemit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis spätestens den 9. September 1945, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 330²)

Baden, den 5. September 1944.

Das Bezirksgericht.

Durch Beschluss des Obergerichtes des Eidgenössischen Standes Zürich wurde der Aufruf des folgenden vermissten Schuldbriefes bewilligt: Kaufschuldbrief per ursprünglich Fr. 2500, datiert den 24. Februar 1911, durch Abzahlung reduziert auf Fr. 1500, lastend auf zirka 18 a Waldung im Nähern Berg und zirka 45 a Waldung im Oberrn Berg, im Zivilgemeindebann Kindhausen gelegen; seit 1917 vermisst. Ursprünglicher Schuldner: Josef Galliker, geb. 1878, von Gunzwil, Wägener, wohnhaft gewesen in Oberlinnau; ursprünglicher Gläubiger: Kaspar Bernet, Metzger, von und in Wintertbur; jetziger Gläubiger: Henri Schoob, Kies- und Sandwäscherei, Zürich.

Jedermann, der über das Sebicksal der angeführten Urkunde Auskunft geben kann, wird hiemit aufgefordert, dem Gerichte binnen Jahresfrist, von untenstehendem Datum an gerechnet, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 100¹)

Uster, den 11. März 1944.

Bezirksgerichtskanzlei Uster:
Dr. Bretscher.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

11. September 1944.

Immobilien-Genossenschaft Metropol Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 166 vom 18. Juli 1940, Seite 1293). Diese Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. September 1944 im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Aktiven und Passiven der Genossenschaft sind auf Grund der Bilanz vom 31. März 1944 auf die «Immobilien-Gesellschaft Metropol A. G.», in Zürich, übergegangen. Die eingangs genannte Firma ist, nachdem sämtliche Gläubiger der Aktiengesellschaft «Immobilien-Gesellschaft Metropol A. G.» als Schuldnerin anerkannt haben, erloschen.

11. September 1944.

Immobilien-Gesellschaft Metropol A. G., in Zürich. Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die «Immobilien-Genossenschaft Metropol Zürich», in Zürich, durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. September 1944 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 1. September 1944. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb, Verwaltung, Verkauf und Ueberbauung von Liegenschaften; Uebernahme von Umbauten und Bauarbeiten, insbesondere Verarbeitung von Holz jeglicher Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 100. Die «Immobilien-Gesellschaft

Metropol A. G.» übernimmt von der «Immobilien-Genossenschaft Metropol Zürich» gemäss Uebernahmebilanz per 31. März 1944 Aktiven im Betrage von Fr. 3 327 767.75 und Passiven im Betrage von Fr. 3 327 767.75. In diesen Passiven ist ein Genossenschaftskapital von Fr. 9000 eingeschlossen, eingeteilt in 90 Genossenschaftsanteile zu Fr. 100. Das Aktienkapital wird liberiert durch Einbringung der 90 Genossenschaftsanteile der «Immobilien-Genossenschaft Metropol Zürich» zum Gesamtrechnungswert von Fr. 9000 und Verrechnung mit Forderungen, die in den übernommenen Passiven inbegriffen sind, im Betrage von Fr. 41 000. Für je einen eingebrachten Genossenschaftsanteil von Fr. 100 wird eine als voll liberiert geltende Aktie im gleichen Nennwertbetrage ausgehändigt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Sofern die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen an diese auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Alois Grendelmeier, von und in Zürich, Präsident; Ernst Göhner, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), und Jean Vannini, von und in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Börsenstrasse 10, in Zürich 1.

11. September 1944.

Personalfürsorgestiftung der Getreidehandels- & Finanzgesellschaft A.-G. (G. E. F. A. G.), Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 30. August 1944 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten der «Getreidehandels- & Finanzgesellschaft A.-G. (G. E. F. A. G.)», in Zürich, durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Invalidität und Krankheit sowie bei unverschuldeter Entlassung oder unverschuldeter Notlage. Bei Tod des Angestellten kann auch den Hinterlassenen eine Unterstützung zugesprochen werden. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Adolf Ruckli, von Emmen (Luzern), Präsident; Alois Parpan, von Zürich und Oberuzwil, Vizepräsident und Aktuar; und Werner Heiniger, von Zürich und Eriswil (Bern), Kassier; alle in Zürich. Diese führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Stampfenbachstrasse 56, in Zürich 6, bei der Firma Getreidehandels- und Finanzgesellschaft A.-G. (G. E. F. A. G.).

11. September 1944.

Pensionskasse der Zürcher Kantonalbank, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1936, Seite 2533). Heinrich Stünzi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt Gottfried Spörri, von Nürensdorf und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Er führt Kollektivunterschrift. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem weiteren vom Vorstand bezeichneten Mitglied oder dem Kassaverwalter.

11. September 1944. Tapezierer- und Dekorationsgeschäft.

Rudolf Fretz, in Zürich (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1938, Seite 218), Tapezierer- und Dekorationsgeschäft. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Florastrasse 14.

11. September 1944.

Hypothekar- und Immobiliargesellschaft A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1942, Seite 598). Diese Gesellschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Juni 1944 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die Firma lautet Hypothekar- & Immobiliargesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften aller Art. Soweit zur Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes erforderlich, kann sich die Gesellschaft an andern Unternehmungen beteiligen, solche erwerben und nötigenfalls auf eigene Rechnung betreiben. Die das voll liberierte Grundkapital von Fr. 100 000 bildenden 100 Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Robert Weilenmann ist aus der Verwaltung ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift gewählt Anton Helfenberger, von Rorschach, in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 11, in Zürich 1, bei Dr. Fuchs.

11. September 1944. Küfereiartikel, Weinkelerei.

Alfred Neukom, in Rafz. Inhaber dieser Firma ist Alfred Neukom, von und in Rafz. Fabrikation von und Handel mit Küfereiartikeln, Weinkelerei. Landstrasse 39.

11. September 1944. Waren aller Art.

Jakob Feldmann, in Zürich (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1941, Seite 1430), Vertretungen in Waren aller Art. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

8. August 1944.

Wasserversorgungsgenossenschaft Bützberg, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1936, Seite 1030). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 12. März 1943 die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Verwaltung besteht nunmehr aus 3 bis 5 Personen. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen erfolgen im Anzeiger für das Amt Aarwangen und die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus der Verwaltung ist ausgeschieden infolge Todes der Präsident Rudolf Jutzeler; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: als Präsident: Fritz Born, von

Bannwil, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten, bisheriger Beisitzer. Der Präsident, der bisherige Vizepräsident Jakob Sägesser und der bisherige Sekretär Werner Meyer zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

24. August 1944.

Baugenossenschaft Ladenwandgut, in Bern (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1941, Seite 2314). Die Genossenschaft haben in der ordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1944 die Umwandlung der Genossenschaft, ohne Liquidation, in eine Aktiengesellschaft beschlossen, gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften. Die Genossenschaft ist aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen gemäss der der Urkunde beigefügten Bilanz vom 31. Dezember 1943 über an die nachstehend eingetragene Firma «Baugenossenschaft Ladenwandgut A. G.», Aktiengesellschaft, in Bern.

24. August 1944.

Baugesellschaft Ladenwandgut A. G., in Bern. Laut öffentlicher Urkunde vom 29. April 1944 hat sich die «Baugenossenschaft Ladenwandgut» gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1939 in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 29. April 1944. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften. Sie setzt die geschäftliche Tätigkeit der bisherigen «Baugenossenschaft Ladenwandgut» fort und übernimmt Aktiven und Passiven, einschliesslich aller seit 1. Januar 1944 entstandenen Rechte und Pflichten, ferner mit Einbezug aller geschäftlichen Beziehungen und laufenden Verträge, auf Grundlage der den Statuten beigefügten Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1943, wonach sich die Aktiven (Postscheck, Banken, Debitoren, Wertschriften, Immobilien) auf Fr. 546 904 und die Passiven (Hypotheken, transitorische Passiven, Kreditoren und der Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1943) auf Fr. 426 904 belaufen. Es ergibt sich somit ein dem Genossenschaftskapital entsprechender Aktivenüberschuss von Fr. 120 000. Die Genossenschafter erhalten, nach Massgabe ihrer Beteiligung am Genossenschaftskapital, 240 voll liberierte Aktien im Nennwert von Fr. 500 der Aktiengesellschaft. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 120 000, eingeteilt in 240 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Dieser gehören an: Rolf Bürgi, von Lyss und Bern, in Bern, Präsident; Otto Kipfer, von und in Bern, Vizepräsident; Karl Schneider, von Sefügen, in Bern, Beisitzer. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich beim Präsidenten, Christoffelgasse 2.

8. September 1944. Verlagswerke usw.

Hallwag Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 109 vom 10. Mai 1944, Seite 1066). Arnold Schmid ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; er war nicht zeichnungsberechtigt.

8. September 1944. Eisenwaren usw.

J. G. Klener & Wittlin, Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Eisen, Metallen und Eisenwaren (SHAB. Nr. 184 vom 10. August 1943, Seite 1815). Die Gesellschaft hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. September 1944 ihr Grundkapital von bisher Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, durch Ausgabe von 200 neuen, auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 1000, um Fr. 200 000 auf Fr. 700 000 erhöht. Der Erhöhungsbetrag ist voll liberiert durch Entnahme von Fr. 200 000 aus zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven (Spezialreserve). Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 700 000, eingeteilt in 700 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend abgeändert. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

8. September 1944.

Verband Schweizerischer Reiseartikel- und Lederwaren-Detaillisten (Association Suisse des Détaillants d'Articles de Voyage et de Maroquinerie), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1942, Seite 1623). In der Verwaltung ist der bisherige Vizepräsident Oswald Berger von diesem Amt zurückgetreten, verbleibt indessen Mitglied der Verwaltung; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 8. Mai 1944 wurde neu in die Verwaltung gewählt Hans Hablützel jun., von und in Winterthur. In der Verwaltungssitzung vom 24. August 1944 wurde Hans Locher, bisher Sekretär, zum Vizepräsidenten, und Hans Hablützel jun., vorgeannt, zum Sekretär ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

9. September 1944. Musikinstrumente, Kosmetik usw.

Hilda Gottier, in Bern, Vertrieb von Musikinstrumenten (SHAB. Nr. 216 vom 17. September 1942, Seite 2094). Die Geschäftsnatur wird ergänzt mit: Vertrieb von Fusspflege-, Kosmetik- und Gummiprodukten. Die Einzelprokuristin Aliee Gottier hat sich verheiratet und heisst nun Alice Wenger-Gottier, von Rüschegg, in Bern. Neues Geschäftsdomizil: Postgasse 18.

Bureau Interlaken

7. September 1944.

Wohnbaugenossenschaft Friedheim, in Bönigen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne des 29. Titels des Obligationenrechts, welche bezweckt, die Wohnungsnot im engern Oberland zu beheben und ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Dieser Zweck soll erreicht werden: a) durch Beschaffung von Bauland und Erstellen von Einfamilienhäusern; b) durch Vermieten der Häuser an die Mitglieder. Die Statuten datieren vom 1. September 1944. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Stammanteile von Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch schriftliche Einladung jedes Genossenschafter. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger von Interlaken und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Geschäftsführer, die Kollektivunterschrift zu zweien führen. Hans Pfister, von Trubschachen, in Matten, ist Präsident; Walter Bürer, von Wallenstadt, in Bönigen, Vizepräsident; Hans Nafzger, von Utendorf, in Matten, Geschäftsführer.

Bureau de Moutier

11 septembre 1944.

Verrerie de Moutier S. A., à Moutier (FOSC. du 7 février 1944, n° 31, page 311). L'assemblée du 14 août 1944 a accepté la démission d'André Baumgartner qui cesse de faire partie du conseil d'administration et dont la signature est radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. August 1944.

A.-G. für Holzindustrie, Entlebuch (AGHO), in Entlebuch (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1944, Seite 1374). An der Generalversammlung vom 12. August 1940 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet **A.-G. für Holzindustrie Entlebuch**. Der Zweck ist der Betrieb einer Sperrholzplattenfabrik und eines Säge- und Hobelwerkes. Die Firma kann ihren Betrieb auch an einen Dritten verpachten oder sie kann sich an solchen Betrieben beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern. Das Grundkapital von Fr. 200 000 ist voll liberiert.

4. September 1944. Metzgerei usw.

Gebr. Galliker, in Beromünster, Metzgerei und Würsterei (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1940, Seite 3). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts des Gesellschafters Robert Galliker aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «H. Galliker-Müller», in Beromünster.

4. September 1944. Metzgerei usw.

H. Galliker-Müller, in Beromünster. Inhaber der Firma ist Johann Galliker, von und in Beromünster, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Galliker», in Beromünster, auf den 1. Juli 1944 übernommen hat. Metzgerei und Würsterei.

5. September 1944.

Immobilien-Gesellschaft LUCERNACASA A. G., in Luzern (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1941, Seite 1263). An Stelle des ausgeschiedenen Fritz Sandmeier, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Albert Rüegg, von Basel, in Birsfelden, und als weiteres Mitglied der bisherige Prokurist Charles Barrier; dessen Prokura erloschen ist. Die Verwaltungsräte zeichnen kollektiv je zu zweien.

6. September 1944. Elektrotechnische Apparate usw.

Franz Furrer, in Horw (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1923, Seite 1479). Der Inhaber ändert die Firma ab in **Furrapp-Apparatebau**, Franz Furrer und verzeigt als Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel mit elektrotechnischen Apparaten und elektrischen Artikeln; galvanische Anstalt (Vernickeln, Verchromen, Verkupfern, Verzinken, Färben usw.); Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Artikeln, Schmierölen, Fetten usw. Schützengarten.

7. September 1944. Musikalien, Musikinstrumente.

Hug & Co., Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 75 vom 29. März 1944, Seite 738), mit Hauptsitz in Zürich, Musikalien- und Instrumentenhandlung. Der Gesellschafter Adolf Hug sen. ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Zweigniederlassung wird je mit Einzelunterschrift vertreten durch die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Adolf Hug-Kaufmann, und Hanns Wolfensberger, beide von und in Zürich. Die Gesellschaft führt nun auch einen Musikalienverlag.

7. September 1944. Drahtwaren.

Alfred Kaufmann, in Kriens. Inhaber der Firma ist Alfred Kaufmann, von Buchs (Luzern), in Kriens. Fabrikation und Vertrieb von Drahtwaren. Amlehnstrasse 54.

8. September 1944. Genuss- und Nahrungsmittel usw.

Horwa A. G., in Horw (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1942, Seite 2978) Dr. chem. André von Segesser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Paul Louis Vannay, von Vionnaz (Wallis), in Genf, und Edouard Brugger, von Richenthal, in Zürich. Diesen ist Kollektivunterschrift in dem Sinne erteilt, dass der eine oder andere mit dem wie bisher zur Einzelunterschrift berechtigten Franz von Segesser zeichnet.

8. September 1944.

Strickwarenfabrik Sursee A. G. (vormals Victor Klaus), in Oberkirch (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1944, Seite 64). Die Prokura von Peter Merz ist erloschen.

8. September 1944.

Hotel Montana A. G., in Luzern (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1938, Seite 1607). Dr. Willi Schulthess ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Oskar Hübscher (bisher); Vizepräsident ist Eugen Scheech, von Wittenbach (St. Gallen), in Luzern; weitere Mitglieder sind Hugo E. Prager (bisher); Arthur Louis Thurnheer, von Berneck (Rheinthal), in Zürich, und Rudolf Baumann, von Basel, in Luzern. Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weitem Mitglied. Das Domizil befindet sich Adligenswilerstrasse 22.

Zug — Zoug — Zugo

11. September 1944. Erfindungen usw.

Relabor A. G., in Zug (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1936, Seite 1854). Der Direktor Wolfgang Nehab ist nunmehr palästinensischer Staatsangehöriger und wohnt in Haifa.

11. September 1944. Gasthaus, Bäckerei usw.

Theodor Grob, in Cham (SHAB. Nr. 235 vom 9. Oktober 1942, Seite 2283), Gasthaus zum Löwen, Bäckerei, Produkten- und Getränkehandlung. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Louise Grob-Kaufmann», in Cham.

11. September 1944. Bäckerei, Wirtschaft usw.

Louise Grob-Kaufmann, in Cham. Inhaberin dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theodor Grob», in Cham, übernommen hat, ist Witwe Louise Grob-Kaufmann, von und in Cham. Bäckerei und Wirtschaft zum Löwen, Getränkehandlung. Zugerstrasse.

11. September 1944.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Zweigniederlassung in Zug (SHAB. Nr. 104 vom 4. Mai 1944, Seite 1014), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Alfred Weber ist erloschen.

11. September 1944.

Felsenegg, Voralpines Knabeninstitut Zugerberg, in Zug, Genossenschaft (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1937, Seite 2607). Aus dem Vorstand ist Dr. Walter Keller ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Max Schiess, von Herisau, in Zug-Zugerberg, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit je einem andern Vorstandsmitglied. Das Vorstandsmitglied Beatrix Husmann wohnt nun in Zürich.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

1^{er} août 1944.

Garage du Bourg S. à r. l., à Fribourg. Sous cette raison sociale, il a été constitué par acte authentique et statuts du 24 juin 1944, une société à responsabilité limitée dans le sens des articles 772 et ss du CC. La société a pour but d'exploiter, en la forme commerciale et industrielle, un garage avec atelier de réparation pour véhicules à moteur et de faire le commerce des véhicules à moteur. La société pourra étendre son activité à tout ce qui se rattache ou se rattachera au commerce ou à la réparation des véhicules à moteur. Les associés sont la société anonyme «Etablissements des Charmettes S. A.», à Fribourg, et Vitus Nussbaumer, de Wünnewil, à Fribourg. Le capital social est de 30 000 fr., entièrement libéré. Le montant des parts des associés est de 15 000 fr. chacun. Les publications seront faites dans la Feuille officielle du canton de Fribourg à moins que la loi ou les règlements en vigueur n'exige la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. Sont élus gérants: Vitus Nussbaumer, avec signature individuelle; Jules Gougler, de Granges-Paccot; Pierre Auderset, de Corsallettes, et Flavie Gougler, de Granges-Paccot, les trois à Fribourg, administrateurs de la société «Etablissements des Charmettes S. A.», avec signature collective à deux. Siège de la société: Place Notre-Dame 169 a.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung.

Stockwerkzeuge und Maschinen-Verkaufs-Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 206 vom 2. September 1944, Seite 1959). Der neue Verwaltungsrat heisst nicht Fritz Stierlin-Stierlin sondern Fritz Theodor Stierlin-Pfister, von Schaffhausen, in Steckborn.

5. September 1944. Zentralheizungen.

Wolf & Hunziker, in Basel (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1933, Seite 1855), Erstellung von Zentralheizungen usw. Das Domizil der Kollektivgesellschaft befindet sich nun Güterstrasse 187.

6. September 1944. Textilwaren usw.

Karl Bertschmann, in Basel. Inhaber der Einzelfirma ist Karl Bertschmann, von und in Riehen. Handel mit Textilwaren und Waren aller Art. Steinenbachgässlein 25 (bei W. Flad).

6. September 1944.

Transport A. G. Zürich, Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1943, Seite 2299), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Geschäftsführers Karl Haug ist erloschen.

6. September 1944. Brennerei usw.

Distillerie Stein (Stein distilleria), in Basel (SHAB. Nr. 245 vom 21. Oktober 1942, Seite 2396), Brennerei usw. Der Inhaber der Einzelfirma erteilt Einzelprokura an Gustav Kern, von und in Basel.

7. September 1944.

Haus der Bücher A. G. (Malson des Livres S. A.) (Casa dei Libri S. A.) (House of the Books Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1943, Seite 1500). Die Prokura des René Gemuseus ist erloschen.

7. September 1944.

Immobilien-Gesellschaft Hamil A. G., in Basel (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1433). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Roth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Vasco dos Santos, von Dättwil, in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

7. September 1944. Musikalien, Musikinstrumente usw.

Hug & Co., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1940, Seite 1098), Musikinstrumente usw., Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der Gesellschafter Adolf Hug sen. ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Zweigniederlassung wird je mit Einzelunterschrift vertreten durch die unbeschränkt haftenden Gesellschafter AdoH Hug-Kaufmann und Hanns Wolfensberger, bisher Prokurist, beide von und in Zürich, sowie durch den Prokuristen Theobald Eibel. Die Gesellschaft führt nun auch einen Musikalienverlag.

7. September 1944.

Durchfrachtenagentur Erbacher (Agence d'Affrètement et de Chargement Erbacher), in Basel (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 76), Transporte. Ueber den Inhaber der Einzelfirma wurde am 19. Juli 1944 der Konkurs erkannt. Mangels Aktiven wurde das Verfahren eingestellt. Da der Geschäftsbetrieb weitergeführt wird, bleibt die Firma bestehen.

7. September 1944.

Internationales Bau- und Handels-Syndikat [Interbau] (International Building and Trading Syndicate [Interbau]) (Syndicat International de Construction et de Commerce [Interbau]), in Basel (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1944, Seite 1879). Das Domizil wurde verlegt nach Kaufhausgasse 7.

8. September 1944. Spielwaren.

Ernst Müller, in Basel. Inhaber der Einzelfirma ist Ernst Müller-Essner, von Buckten, in Basel. Fabrikation von Spielwaren. Weisse Gasse 2.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

12. September 1944.

Textil A. G. Pratteln, in Pratteln. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. September 1944 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Verkauf von Hemden und Unterwäsche. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 19 Aktien zu Fr. 2500 und 20 Aktien zu Fr. 125, alle auf den Namen lautend. Auf das Grundkapital sind Fr. 26 250 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Fritz Buser-Bosshardt, von Hemmiken, in Gelterkinden, als Präsident; Paul Pfirter, von und in Pratteln, als Vizepräsident; Ernst Buser-Isler, von Hemmiken, in Gelterkinden, als Beisitzer. Der Präsident und der Vizepräsident sowie der von Prokuristen ernannte Eduard Dill, von und in Pratteln, zeichnen je kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Schmiedestrasse 5.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

11. September 1944. Kosmetik usw.

Philipp Waltert, in St. Gallen, Spezialkosmetik, chemisch-technische Produkte, Laboratorium für mikroskopische Haaruntersuchungen (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1944, Seite 1495). Diese Firma ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

11. September 1944. Kosmetik, chemisch-technische Produkte usw.

Mary Waltert, in St. Gallen. Inhaberin dieser Firma ist Mary Waltert, von Schongau (Luzern), in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Philipp Waltert, von Schongau (Luzern), in St. Gallen. Spezialkosmetik, chemisch-technische Produkte, Laboratorium für mikroskopische Haaruntersuchungen. St.-Leonhardstrasse 79.

11. September 1944.

Julius Schulthess, Vereinigte Lichtspiele St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 239 vom 13. Oktober 1930, Seite 2036). Der Inhaber meldet als weiteren Kinobetrieb: «Cinéma Sântis», Lämmlisbrunnstrasse 22.

11. September 1944.

Star-Film, St. Gallen, Julius Schulthess, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Julius Schulthess, von Dürnten (Zürich), in St. Gallen. Produktion, Ankauf und Verleih von Filmen sowie Tätigkeit aller in das Filmgewerbe einschlägigen Geschäfte. Zwinglistrasse 3.

11. September 1944.

Milchproduzenten-Genossenschaft Dieselbach-Herrensberg, in Dieselbach, Gemeinde Mogelsberg (SHAB. Nr. 238 vom 9. Oktober 1939, Seite 2056). Walter Sommer, Präsident, und Konrad Grubenmann, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Rutz, von Hemberg, in Dieselbach-Nassen, Gemeinde Mogelsberg, als Präsident; Jakob Hefti, von Luchsingen (Glarus), in Herrensberg, Gemeinde Lütisburg, als Aktuar. Der Präsident zeichnet gemeinsam mit dem Aktuar.

11. September 1944.

Jakob Müller, Schweinehandel, in Trungen, Gemeinde Bronschhofen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1933, Seite 1813). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

17. August 1944.

Siedlungsbaugenossenschaft für Arbeiter und Angestellte, Wohlen VI, in Wohlen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Dezember 1943 und 9. März 1944 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Bekämpfung der Wohnungsnot in Wohlen durch: a) den gemeinnützigen Bau von Siedlungshäusern für kinderreiche Arbeiter- und Angestelltenfamilien, die nur mit Hilfe von Subventionen seitens des Bundes, des Kantons und der Gemeinde in der Lage sind, ein Eigenheim zu bauen; b) den kollektiven Erwerb von geeignetem und billigem Bauland; c) die Erstellung von billigen und hygienisch einwandfreien Siedlungen nach einem einheitlichen Bauplan und durch rationelle Bauweise. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilsscheine von Fr. 50. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen schriftlich und die Bekanntmachungen in den zwei Lokalzeitungen von Wohlen («Wohler Anzeiger» und «Freiämter Zeitung»), soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv. Präsident ist Paul Baur, von Sarmentorf, in Wohlen (Aargau); Aktuar: Alfred Isler, von und in Wohlen (Aargau); Kassier: Xaver Gassler, von Koblenz, in Boswil. Das Geschäftsdomizil der Genossenschaft befindet sich beim Präsidenten Paul Baur, Centralstrasse 150.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

11. September 1944.

Färberei Knecht Romanshorn, in Romanshorn (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1916, Seite 151). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 30. August 1944 an die «Färberei Knecht A. G.», in Romanshorn, erloschen.

11. September 1944.

Färberei Knecht A. G., in Romanshorn. Unter dieser Firma wurde auf Grund der Statuten vom 31. August 1944 eine Aktiengesellschaft errichtet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «Färberei Knecht Romanshorn» in Romanshorn geführten Färberei, chemischen Waschanstalt und Wirkerei. Die Gesellschaft übernimmt von der genannten Einzelfirma gemäss Uebnahmevertrag und Bilanz vom 30. August 1944 Aktiven im Betrage von Fr. 145 915.37 und Passiven in der Höhe von Fr. 95 915.37 zum Uebnahmepreis von Fr. 50 000 gegen Uebergabe von 100 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500, die durch die Sacheinlage voll liberiert sind. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich: Otto Knecht senior, Präsident, und Otto Knecht junior sowie Max Knecht, Mitglieder; alle von Wald (Zürich), in Romanshorn. Otto Knecht senior und Otto Knecht junior führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Alleestrasse 57 und 59.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

11 settembre 1944. Filati, bottoni, ecc.

Celestino Macconi & Co., in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo fra Celestino Macconi, di Celestino, e moglie Regina, nata Borghi, cittadini italiani, domiciliati a Lugano. La società incomincia coll'iscrizione al registro di commercio ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del solo socio Celestino Macconi. Manifattura di filati, cucirini e bottoni, vendita all'ingrosso ed al dettaglio dei prodotti così manifatturati, mercerie, maglierie e tessuti di ogni genere, ed articoli per sartoria. Via Prètorio 11.

11 settembre 1944. Musica, ecc.

Hug & Co., in Lugano (FUSC. del 10 maggio 1938, n° 108, pagina 1043), succursale della società in nome collettivo «Hug & Co.», con sede principale a Zurigo, commercio di musica ed istrumenti musicali. Adolfo Hug senior, defunto, ha cessato di far parte della società. La stessa si è ora trasformata in una società in accomandita sotto la medesima ragione sociale. La succursale sarà impegnata colla firma individuale dei soci illimitatamente responsabili: Adolfo Hug-Kaufmann e Hanns Wolfensberger, entrambi da ed in Zurigo, il secondo già procuratore. La firma per procura è di conseguenza estinta. Lo scopo sociale è sempre il medesimo. Negozio ed uffici in Via Canova 15.

11 settembre 1944.

Società Immobiliare Ticinica S. A., con sede a Lugano (FUSC. del 7 giugno 1943, n° 130, pagina 1281). Fritz Sandmeier non fa più parte del consiglio di amministrazione e di conseguenza è estinto il suo diritto alla firma sociale. Nuovi membri del consiglio sono: Albert Rüegg, da Basilea, in Birsfelden, e Charles Barrier, da Zurigo, in Uetikon (Zurigo), già procuratore. Ognuno di essi firma collettivamente col presidente Louis Pfister, già iscritto. Charles Barrier cessa di firmare come procuratore.

Distretto di Mendrisio

11 settembre 1944. Vini.

Bianchi Francesco, in Chiasso, vendita di vini all'ingrosso (FUSC. del 15 novembre 1919, n° 274, pagina 2009). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda alla nuova società in nome collettivo «Bianchi Francesco & Figlio», in Chiasso, la quale ne assume attivo e passivo.

11 septembre 1944. Vini.
Bianchi Francesco & Figlio, in Chiasso. Francesco Bianchi, fu Giovanni, e Vittorio Bianchi, di Francesco, ambedue da Italia, domiciliati a Chiasso, hanno costituito sotto tale denominazione una società in nome collettivo che inizia la sua attività con l'iscrizione nel registro di commercio. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda della ditta individuale «Bianchi Francesco», in Chiasso, ora cancellata. Vendita di vini all'ingrosso. Via Rinaldo Simen 6.

Waadt — Vaud — Vaud
 Bureau de Lausanne

11 septembre 1944. Café.
Eugène Raible, à Lausanne, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café de la Couronne d'Or» (FOSC. du 28 juin 1928). L'inscription est modifiée comme suit: Exploitation d'un café à l'enseigne «Café des Deux-Marchés». Le titulaire Eugène Raible, allié Veillard, est originaire de Vugelles-la-Mothe (Vaud). Nouvelle adresse: Rue des Deux-Marchés 18.

11 septembre 1944.
Radio-Electro S. A., bureau technique de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 14 février 1944), avec siège principal à Genève. La procuration collective d'Albert Rosselet est radiée. Emile Dumusc, de Rennaz et Noville, à Lausanne, est nommé fondé de pouvoir pour la succursale de Lausanne avec signature collective avec l'administrateur délégué André J. Rosset. Bureau transféré: Avenue Villamont 5, dans les locaux de la société.

11 septembre 1944.
Fonds de prévoyance Bonnard et Cie, Société anonyme, à Lausanne, fondation (FOSC. du 30 avril 1943). Suivant procès-verbal authentique du 8 septembre 1944, les statuts ont été modifiés sur divers points non soumis à publication. Raymond Grimaltre, de Damvant (Berne), à Lausanne, est nommé membre du conseil de direction avec signature individuelle. Jules Herren, membre du comité de direction, en est nommé président. La modification des statuts a été approuvée par l'autorité de surveillance le 4 septembre 1944.

11 septembre 1944. Primeurs, etc.
H. Mégroz, à Lausanne. Le chef de la maison est Emile-Henri Mégroz, allié Duprez, de Peney-le-Jorat, à Lausanne. Primeurs, vins et conserves. Rue de la Grotte 6.

11 septembre 1944. Articles de voyage.
Ernest Hauenstein, à Lausanne, articles de voyage à l'enseigne «Au Bon Voyage» (FOSC. du 10 août 1927). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire.

11 septembre 1944. Epicerie, etc.
W. Teuscher, à Lausanne. Le chef de la maison est Walter Teuscher, allié Bide, de Lütschenthal (Berne), à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins. Rue Enning 1.

11 septembre 1944. Primeurs.
L. Rappaz, à Lausanne. Le chef de la maison est Louis Rappaz, allié Penevreyres, de Neyruz, à Lausanne. Commerce de primeurs. La Dôle. Chemin de Boissonnet.

11 septembre 1944. Epicerie, etc.
T. Pizzera, à Lausanne. Le chef de la maison est Teresa-Lea Pizzera, d'Italie, à Lausanne. Epicerie, primeurs. Place du Tunnel 1.

11 septembre 1944. Primeurs.
R. Mercier, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Mercier, allié Rentsch, de Dailiens et Penthéraz (Vaud), à Lausanne. Commerce de primeurs. Pontaise 6 b.

11 septembre 1944. Immeubles.
Société du Square Vinet B, à Lausanne, société anonyme, immeubles (FOSC. du 1^{er} février 1937). L'administrateur Eugène Singer est démissionnaire; sa signature est radiée. Georges Richon, de et à La Tour-de-Peilz, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Rue Beau-Séjour 12, en l'étude du notaire R. Crot.

Bureau de Morges

11 septembre 1944. Gypserie, peinture.
Rodolphe Demenga, à Morges (FOSC. du 25 août 1930), gypserie et peinture. Cette raison est radiée ensuite du décès du titulaire.

11 septembre 1944. Gypserie, peinture.
Jeanne Demenga, à Morges. Le chef de la maison est Jeanne-Emma Demenga, née Leuthold, veuve de Charles-Rodolphe-Dominique, d'Augio (Grisons), à Morges. Gypserie et peinture. Rue du Lac 17.

Bureau de Vevey

11 septembre 1944.
Fédération laitière du Léman, à Vevey, société coopérative (FOSC. du 7 juillet 1944, n° 157). Dans son assemblée générale du 22 juillet 1944, la société a révisé ses statuts. La société a pour but de régulariser et améliorer, par une action commune, les conditions de la production, de l'utilisation et de la vente du lait et des produits laitiers fournis par ses membres. Elle tend à assurer à ses membres une rémunération équitable, tenant compte des conditions locales particulières. Henri Chapaley, jusqu'ici membre, est nommé vice-président du comité de direction, en remplacement d'Aloys Chevalley, décédé, dont la signature est radiée. Il signera collectivement avec le secrétaire.

11 septembre 1944. Carrelages, etc.
Castioni frères, à La Tour-de-Peilz, entreprise de carrelages et revêtements en faïence, travaux en ciment et simili-pierre, etc. (FOSC. du 4 novembre 1943, n° 258). Angelo-Alfred Castioni, de Stabio (Tessin), à La Tour-de-Peilz, est entré dans la société comme associé. Sa signature comme fondé de procuration est radiée.

11 septembre 1944. Immeubles.
Villas Modernes S. A., à Montreux - Les Planches (FOSC. du 16 juin 1943, n° 137). Frédéric Bühler, de Büron (Lucerne), à Montreux-Les Planches, a été désigné comme unique administrateur. Il engagera la société par sa signature individuelle. L'administrateur Johann Franz, décédé, est radié, et ses pouvoirs sont éteints.

11 septembre 1944. Alimentation, etc.
Ch. Séchaud, à Montreux - Les Planches, maison d'alimentation générale, épicerie, droguerie du Kursaal (FOSC. du 6 décembre 1938, n° 286). Le titulaire fait inscrire qu'il ajoute à son genre de commerce: vins et liqueurs.

Wallis — Valais — Vallese
 Bureau Naters

9. September 1944.
Karlen Ludwig, Autotransporte, in Stalden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ludwig Karlen, von und in Stalden. Personen- und Warentransporte.

Bureau de Sion

9 septembre 1944.
S. A. pour la fabrication d'engrais organiques à Sion, Safor, à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 17 juin 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but: la fabrication d'engrais organiques à base de boues d'égoûts, de tourbe et de déchets industriels. Le capital social est de 58 000 fr., divisé en 116 actions au porteur, de 500 fr. chacune. Le capital social a été libéré de 29 000 fr. Il a été fait apport à la société par Alfred Schwab, à Bussigny sur Morges, de la licence du procédé d'épuration des eaux d'égoûts et de la licence du procédé de fabrication d'engrais au moyen de boue d'égoûts; par Marc Constantin, à Arbaz, du procédé de pulpage de la tourbe et de la garantie de fourniture de la tourbe; par Joseph Spahr, à Sion, de la concession des eaux d'égoûts de la Ville de Sion. Ces apports ont été acceptés pour la valeur de 10 000 fr. et il a été remis en échange 20 actions de 500 fr., aux apporteurs, libérées à raison de 50%, soit à Alfred Schwab 10 actions, à Marc Constantin 5 actions; à Joseph Spahr 5 actions. L'assemblée générale est convoquée par insertion au Bulletin officiel du canton du Valais. Les organes de publicité de la société sont le Bulletin officiel du canton du Valais et la Feuille officielle suisse du commerce en tant que la loi l'exige. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Il est composé de: Pierre Deslarzes, de Bagnes, à Sion, président; Marc Constantin, de et à Arbaz, secrétaire; André Küchler, de et à Sion; Rémy Quennoz, de Conthey, à Sion; Joseph Spahr, de et à Sion. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Domicile: Rue de Lausanne.

Genf — Genève — Ginevra

4 septembre 1944. Immeubles.
Société Immobilière Les Moulins de Drize, précédemment à Troinex, société anonyme (FOSC. du 10 août 1926, page 1453). Suivant procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales des 24 et 30 août 1944, la société a décidé: 1. de transférer son siège à Genève, d'adopter une nouvelle raison sociale et d'étendre son but social; 2. d'annuler son capital social de 3000 fr. par suite de pertes et de créer un nouveau capital social de 5000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 100 fr., entièrement libérées par compensation à due concurrence avec des créances contre la société; 3. d'adopter de nouveaux statuts. La raison sociale est La Modernisatrice S. A. Le but de la société est l'achat, la vente, l'exploitation et la modernisation de tous immeubles sis en Suisse et toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à cet objet. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 50 actions de 100 fr., toutes au porteur et entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs individuels conférés à Albert Nobile, déjà inscrit, seul administrateur. Adresse: Rue des Vollandes 7, chez Albert Nobile.

8 septembre 1944.
Société Immobilière Champel Arve C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 avril 1942, page 959). François Roch, de Lancy, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur Philippe Albert est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: Place Longemalle 19, régie Roch et Burcher.

8 septembre 1944.
Société Immobilière rue Liotard Q, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mai 1944, page 1093). Ernest Corbaz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Charles Monney a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Boulevard Georges-Favon 2, bureau d'Ernest Corbaz.

8 septembre 1944. Vins, spiritueux, etc.
Produits Manzioli S. A., à Genève, vins, vermouths, spiritueux, etc. (FOSC. du 5 juin 1944, page 1252). Albert Bratschi, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

9 septembre 1944. Administration de titres et valeurs, etc.
Uné S. A. en liq., à Genève, l'achat, la vente et l'administration de tous titres et valeurs, etc. (FOSC. du 5 août 1941, page 1535). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 juin 1944, la société a décidé de réduire son capital social de 50 000 fr. à 10 000 fr. par le rachat et l'annulation de 40 actions de 1000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 10 000 fr., divisé en 10 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'accomplissement des formalités prescrites à l'article 734 du CO. a été constaté par acte authentique du 22 août 1944.

9 septembre 1944.
Banque nationale suisse, succursale de Genève (FOSC. du 7 novembre 1942, page 2557), société anonyme avec siège principal à Berne. Alfred Hirs, membre de la direction générale et chef du III^{ème} département (inscrit), est maintenant domicilié à Zollikon (Zurich).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société des hôtels de Vermala SA., Sierre
 Emprunt hypothécaire en 2^e rang de 275 000 fr.

Les porteurs d'obligations du dit emprunt sont convoqués en assemblée pour le 30 septembre 1944, à 15 heures 30, à l'Hôtel Arnold, à Sierre, en application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

Ordre du jour:

1. Désignation du président de l'assemblée.
2. Exposé de la situation.
3. Prorogation de 10 ans à partir de la décision de la communauté des créanciers de l'emprunt, aux conditions actuelles soit avec un intérêt variable non cumulatif dépendant des résultats de l'exploitation, maximum 4% dès le 1^{er} mai 1944.

Les porteurs de délégations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant les numéros des obligations. Ces cartes leur seront délivrées du 14 septembre au 28 septembre 1944 inclusivement contre présentation des titres ou justification au guichets de la Banque populaire de Sierre.

Sierre, le 22 août 1944.

(AA. 1321)

Le gérant de la grosse représentant de la communauté des créanciers: de la débitrice.
 Banque populaire de Sierre.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 693 A/44 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle
über Preise für Zigaretten
(Vom 14. September 1944)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Oberzoll-direktion, in Ersetzung ihrer Verfügung Nr. 693 A/43, vom 22. Juni 1943, verfügt:

1. Für den Verkauf von Zigaretten werden ab 15. September 1944 nachstehende Höchstpreise festgesetzt:

20 Stück Rp.	Tabake	Ab 15. September 1944 geltende Preise:					
		Fabrikpreis pro Tausend Fr.	Detailverkaufspreis für Paekungen von				
			5 St.	10 St.	25 St.	50 St.	100 St.
			Rappen				
47	alle	15.—	—	—	50	—	250
52	alle	14.—	—	—	55	—	275
57	alle	16.—	—	—	60	—	300
62	alle	18.—	—	—	65	—	325
77	Uebersee	22.—	—	—	80	—	200 400
80	Orient	22.—	—	—	80	—	200 400
85	alle	24.—	—	—	85	—	215 425
43 (10 Stück)	alle	26.—	—	45	—	—	—
90	alle	26.—	—	—	90	—	225 450
95	alle	30.—	—	—	100	—	250 500
115	alle	38.—	30	60	120	—	300 600
130	alle	42.—	35	65	130	—	325 650
		41.—	—	—	160	—	—

zuzüglich
Fabrikations-
steuer

2. Die festgesetzten Verkaufspreise verstehen sich einschliesslich der Warenumsatzsteuer.

3. Der Gross- und Detailhandel ist verpflichtet, seine Lagerbestände zu den auf den Packungen aufgedruckten Verkaufspreisen abzugeben. Preisänderungen sind gemäss Verfügung der Eidgenössischen Preiskontrollstelle Nr. 649 A/43, vom 20. Januar 1943, betreffend Waren mit Preisdruck untersagt.

4. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Artikels 2, Litera a, der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, wonach es untersagt ist, im Inland für irgendwelche Leistungen Gegenleistungen zu fordern oder anzunehmen, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würden.

5. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafrecht bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang.

6. Diese Verfügung tritt am 15. September 1944 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verfügung Nr. 693 A/43, vom 22. Juni 1943, ausser Kraft.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

217. 15. 9. 44.

Prescriptions n° 693 A/44 de l'Office fédéral du contrôle des prix
concernant les prix des cigarettes

(Du 14 septembre 1944)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Direction générale des douanes, pour remplacer ses prescriptions n° 693A/43, du 22 juin 1943, prescrit:

1. Dès le 15 septembre 1944, les prix maximums suivants sont fixés pour la vente des cigarettes:

Anciens prix de vente au détail:	Anelens prix de vente au détail:	Prix valables dès le 15 septembre 1944:					
		Prix de fabrique par mille fr.	Prix de détail pour emballages de				
			5 p.	10 p.	25 p.	50 p.	100 p.
			centimes				
47	sans distinction	15.—	—	—	50	—	250
52	sans distinction	14.—	—	—	55	—	275
57	sans distinction	16.—	—	—	60	—	300
62	sans distinction	18.—	—	—	65	—	325
77	outré mer	22.—	—	—	80	—	200 400
80	Orient	22.—	—	—	80	—	200 400
85	sans distinction	24.—	—	—	85	—	215 425
43 (10 p.)	sans distinction	26.—	—	45	—	—	—
90	sans distinction	26.—	—	—	90	—	225 450
95	sans distinction	30.—	—	—	100	—	250 500
115	sans distinction	38.—	30	60	120	—	300 600
130	sans distinction	42.—	35	65	130	—	325 650
		41.—	—	—	160	—	—

plus l'impôt
de fabrication

2. L'impôt sur le chiffre d'affaires est compris dans les prix fixés pour la vente au détail.

3. Le commerce de gros et de détail est tenu de vendre ses stocks aux prix de vente imprimés sur les emballages. Conformément aux prescriptions n° 649 A/43, du 20 janvier 1943, de l'Office fédéral du contrôle des prix, concernant les marchandises munies du prix imprimé, les modifications de prix sont interdites.

4. Demeurent réservées les dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, interdisant d'exiger ou d'accepter à l'intérieur du pays pour des

marchandises ou prestations quelconques, des prix ou contreparties qui — compte tenu des prix de revient usuels — procureraient des bénéfices incompatibles avec la situation économique générale.

5. Quoiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, et l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

6. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 15 septembre 1944 et annulent les prescriptions n° 693 A/43, du 22 juin 1943.

Les faits intervenus avant la promulgation des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

217. 15. 9. 44.

Prescrizione N. 693 A/44 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi
concernente i prezzi per le sigarette

(Del 14 settembre 1944)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Direzione generale delle dogane, in sostituzione della sua prescrizione n° 693 A/43 del 22 giugno 1943, prescrive:

1. A contare dal 15 settembre 1944, i prezzi di vendita massimi delle sigarette sono fissati come segue:

20 pezzi	Tabacco	Prezzi valevoli a decorrere dal 15 settembre 1944:					
		Prezzo di fabbrica per 1000 pezzi	Prezzo di dettaglio in scatole di				
			5 p.	10 p.	25 p.	50 p.	100 p.
			centesimi				
47	di ogni specie	15.—	—	—	50	—	250
52	di ogni specie	14.—	—	—	55	—	275
57	di ogni specie	16.—	—	—	60	—	300
62	di ogni specie	18.—	—	—	65	—	325
77	di oltre mare	22.—	—	—	80	—	200 400
80	tabacco orientale	22.—	—	—	80	—	200 400
85	di ogni specie	24.—	—	—	85	—	215 425
43 (10 p.)	di ogni specie	26.—	—	45	—	—	—
90	di ogni specie	26.—	—	—	90	—	225 450
95	di ogni specie	30.—	—	—	100	—	250 500
115	di ogni specie	38.—	30	60	120	—	300 600
130	di ogni specie	42.—	35	65	130	—	325 650
		41.—	—	—	160	—	—

+ imposta di
fabbricazione

2. I prezzi di vendita al minuto qui sopra fissati s'intendono con l'imposta sulla cifra d'affari.

3. I commercianti in grosso e al minuto hanno l'obbligo di esaurire le loro scorte ai prezzi di vendita stampati sulle scatole. In virtù della prescrizione n° 649 A/43, del 20 gennaio 1943, dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente le merci con indicazione dei prezzi, è vietata qualsiasi modificazione di prezzo.

4. Restano riservate le disposizioni dell'articolo 2, lettera a, dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, secondo le quali è vietato di esigere o accettare all'interno per qualsiasi prestazione dei compensi che procurino un profitto incompatibile con la situazione economica generale, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo.

5. Chiunque contravviene a questa prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra e il loro adattamento al Codice penale svizzero. Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, laboratori, fabbriche ed altre aziende, nonché all'ordinanza n° 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 gennaio 1940, in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

6. La presente prescrizione entra in vigore il 15 settembre 1944. È abrogata alla stessa data la prescrizione n° 693 A/43, del 22 giugno 1943.

I fatti avvenuti prima della promulgazione di questa prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

217. 15. 9. 44.

Ordinanza N. 15 L dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro
concernente il razionamento delle calzature

(Messa in vigore delle cedole in bianco e prolungamento della durata di validità della tessera colore violetto delle calzature)

(Del 12 settembre 1944)

L'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, vista l'ordinanza N. 32 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 10 ottobre 1941, intesa ad assicurare l'approvvigionamento della popolazione e dell'esercito con materie prime per l'industria, con prodotti semifabbricati e con prodotti fabbricati (controllo della produzione e del consumo nell'industria del cuoio e della gomma elastica [caucciù]), ordina:

Art. 1. Il 1° ottobre 1944 saranno messe in vigore le cedole numerate da 1 a 8, del valore di 5 punti ciascuna, della tessera delle calzature (color violetto), rilasciata il 1° ottobre 1943.

A contare da quella data, tutte le cedole della detta tessera saranno quindi valevoli per l'acquisto di calzature.

Art. 2. La validità della tessera delle calzature (color violetto) è prolungata fino al 30 giugno 1945.

Art. 3. La Sezione della calzatura, del cuoio e del caucciù è incaricata di eseguire la presente ordinanza ed emanerà le prescrizioni necessarie a tal uopo; essa è autorizzata a far capo alla collaborazione dei cantoni e delle organizzazioni economiche interessate.

217. 15. 9. 44.

Hotels Cattani AG.

Einladung für die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag 29. September 1944, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Engel in Engelberg

Traktanden: 1. Protokoll der letzten Generalversammlung (9. Oktober 1943).
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz über das Betriebsjahr 1943/44. 3. Orientierung über das Renovationsprogramm. 4. Wahl des Verwaltungsrates. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Geschäftsbericht liegen zur Einsichtnahme der Aktionäre im Geschäftsdomizil Engelberg auf. Lz 143 Engelberg, den 12. September 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le lundi 25 septembre 1944, à 17 heures, à l'Hôtel Terminus (salle du CAS.), Montreux.

ORDRE DU JOUR:

1. Réduction du capital social. 2. Modification des statuts. L 245

Le rapport du conseil d'administration, avec les propositions de modification des statuts, est à la disposition de Messieurs les actionnaires à la Caisse d'épargne et de crédit, sièges de Lausanne et de Vevey, où ils pourront retirer leur carte d'admission à cette assemblée jusqu'au samedi 23 septembre 1944, à 11 heures, sur présentation de leurs actions ou d'un récépissé de banque en tenant lieu.

Montreux, le 13 septembre 1944. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Impôt sur le chiffre d'affaires (7^e édition)

Les divers textes y relatifs parus dans la Feuille officielle suisse du commerce ont été réunis en une brochure de 46 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 ct. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5600. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Liste der Kriegswirtschaftsämter des EVD

(Stand Juni 1944)

Diese Liste kann in Form eines Separatabzuges (8 Seiten) zum Preis von

Fr. —.30 (inkl. Porto)

bezogen werden. Versand gegen Nachnahme oder Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern.

Liste des bureaux de l'économie de guerre du DEP

(Etat en juin 1944)

Cette liste peut être commandée sous forme de tirage à part (8 pages) au prix de
fr. —.30 (port compris)

Envoi contre versement préalable sur compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne.

OFFRES d'EXPLOITATION DE BREVETS d'INVENTION IMER, DÉRIAZ & C^{IE} CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE MAISON FONDÉE EN 1877 GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

216698 Kassette mit endlosem Film, insbesondere Schallfilm mit mechanischer Schallschrift.

213937 Anlage zur Schallaufnahme in mechanischer Schallschrift auf endlosen, mit einer Waehsschiebt versehenen Bändern.

156137 Dispositif pour faire les perforations dans une bande d'enregistrement pour la composition typographique.

186702 Véhicule à chemins de roulement sans fin.

211522 Procédé de moulage d'un article de joaillerie ou article similaire de forme compliquée, et article obtenu au moyen de ce procédé.

219702 Verfahren zum Herstellen von Schallbandpatrizen.

221400 Magnéto d'allumage.

198369 Procédé pour la production de lentilles, miroirs et autres éléments optiques à haute précision optique.

N° 214960 Procédé de moulage pour la production d'un objet à partir d'une matière thermoplastique et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé.

194782 Ensemble d'organes permettant de construire un traîneau avec des skis.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. IMER, DÉRIAZ & C^{ie}, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. 34-5

On 91

Sägemehl 1^a Maschinen-Torf

Liefert an Handel und Industrie

Brennstoff-AG., Olten

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruuf Infolge Bevormundung

(Artikel 398, Absatz 3, ZGB. und § 54 EG. zum ZGB.) über Herrn

Carl Josef Bucher,

Druckereibesitzer, von und wohnhaft in Luzern, Rigistrasse 27, geboren 19. Januar 1873.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Bevormundeten, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit, unter Hinweis auf die gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle, aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 16. Oktober 1944 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Luzern, den 16. September 1944.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

3¼%-Anleihe, Serie K, von 1944, von Fr. 12 000 000 nominal

Die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt begibt zum Zwecke der teilweisen Rückzahlung bzw. Konversion ihrer auf den 1. Januar 1945 kündbaren

3¼%-Anleihe, Serie G, von 1937, von Fr. 15 000 000 nominal, wovon noch Fr. 14 759 000 im Umlauf sind, eine neue

3¼%-Anleihe, Serie K, von Fr. 12 000 000 nominal

Diese Anleihe weist folgende hauptsächlichsten Modalitäten auf:

Inhabertitel zu Fr. 1000 nominal;

Semestercoupons per 1. Januar und 1. Juli;

Laufzeit: 10 Jahre, vorzeitige Kündigung nach 8 Jahren zulässig.

Emissionspreis: 100% plus 0,6% eidgenössischer Titelstempel.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Basler Handelsbank, Basel
Hentsch & Cie., Genf

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Kantonalbank von Bern, Bern A. Sarasin & Cie., Basel Weck, Aeby & Cie., Freiburg
Wegelin & Co., St. Gallen Gebrüder Oehlsin, Schaffhausen Jullus Bär & Co., Zürich
A. Hofmann & Cie. AG., Zürich Orelli im Thalhof, Zürich

Z 472

Die Anleihe ist von einem Bankenkonsortium fest übernommen worden. Den Inhabern von Titeln der obenerwähnten 3¼%-Anleihe, Serie G, von 1937 wird die

Konversion

ihren Titel in solche der vorbeschriebenen neuen Anleihe angeboten; auf den durch die Konversionsbegehren nicht beanspruchten Anleihebetrag wird gleichzeitig eine öffentliche

Barzeichnung

eröffnet.

Emissionsfrist: 15. bis 25. September 1944, mittags.

Sämtliche schweizerischen Niederlassungen der unterzeichneten Banken nehmen Anmeldungen in der Konversion und Barzeichnung spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte sowie Konversions- und Zeichnungsscheine zur Verfügung von Interessenten:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Eidgenössische Bank AG., Zürich
Rahn & Bodmer, Zürich

ZÜRICH
Merken Sie sich unsere neuen
Telefonnummern!

- Schriften-Photocopie AG.**
Photocopies, Photodrucke
Talstrasse 11
23 10 83
- Heinrich Daemen**
Rechenmaschinen
Scheuchzerstrasse 22
28 23 39
- Steinacher & Rueff AG.**
Internationale Transporte
Bastelplatz 3
27 09 12/13
- KOTVA**
Export-Import-AG.
Bahnhofquai 7
25 67 88/89
- SCHIBLI**
Elektrische Unternehmungen
Feldeggstrasse 32
32 38 77
- Spälti Söhne & Co.**
Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate, Reparaturwerkstätten
25 26 06
- W. Wirth**
Stempel in jeder Ausführung von
Malnaustrasse 35
32 02 98
- Frey, Wiederkehr & Co. AG.**
Convert- und Papierwarenfabrik
Weberstrasse 6
23 77 83
- G. Rau & Co.**
Clichés
Mühlesteg 6
23 19 08
- „Zur Kaufleuten“**
Restaurant und Gesellschaftshaus
Pellikanstrasse 18
25 14 05

Société anonyme des Ateliers de Sécheron
Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le mardi 26 septembre 1944, à 15 h., à la salle du 1^{er} étage de la Chambre de commerce, Rue Petitot 8, à Genève, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration relatif à l'exercice 1943/44.
2. Rapport des contrôleurs relatif aux comptes du dit exercice.
3. Approbation des comptes, décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Election de 2 administrateurs.
5. Nomination de 2 contrôleurs pour l'exercice 1944/45.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions au porteur doit, avant le 23 septembre 1944, déposer ses titres soit au siège social de la société, Ateliers de Sécheron, à Genève, soit dans un des établissements financiers suivants:

- à Genève: Société de banque suisse, Rue de la Confédération 2; Messieurs Hentsch et Cie, Corratierie 15;
- à Lausanne: Société de banque suisse. X 204

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 16 septembre 1944, au siège social de la société, Ateliers de Sécheron, Genève.

Genève, 11 septembre 1944. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Ammonia Casale SA., Massagno

L'assemblée générale convoquée pour le 18 septembre 1944 est renvoyée au lundi 25 septembre 1944, à 15 heures, à Lugano, Corso Pestalozzi 21 b, avec le même

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport des contrôleurs sur la situation des comptes, arrêtés provisoirement à la date du 31 décembre 1943.
2. Décharge au conseil d'administration et approbation de la gestion pour l'exercice 1943.
3. Mutations dans le sein du conseil d'administration.
4. Autorisation au conseil d'administration d'acquiescer sur le marché ou de gré à gré un certain nombre d'actions de la société dans le but de les annuler (article 4 des statuts).
5. Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1944 et détermination de leur rémunération.
6. Prolongation du délai prévu par l'article 4, alinéa 3, des statuts.
7. Divers.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée générale, il faut prouver avoir déposé les actions auprès de l'une des banques suivantes:

- E. Gutzwiller & Cie, Bâle,
- Banca della Svizzera italiana, Lugano,
- Crédit suisse, Zurich,
- Hentsch & Cie, Genève.

O 54

Bâle, le 13 septembre 1944.

Les contrôleurs des comptes.

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registaturen. Kostenlose Beratung.



LONDON

Schweizer Vertreter in der Lebensmittelbranche sucht solide Verbindungen, unter anderem auch für Konserven und Fruchtkonzentrate. Antworten mit einem Durchschlag unter Chiffre HAB 468-1 an Publicitas Bern erbeten.

Kreditkasse Lyss
Hypothekarinstitut

Alle von uns ausgegebenen, zu über 3% verzinslichen **Kassenscheine** und **festangeleigten Sparhefte**, welche in der Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1945 fällig werden, werden hiermit auf den nächsten titelsgemäss zulässigen Termin gekündigt.
Eine allfällige **Konversion** erfolgt zu dem am Verfalltag üblichen Zinssatz. U 41

LYSS, den 15. September 1944.

Die Verwaltung.

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt Probennummern der „Volkswirtschaft“

Revisionen

TREUHAND- & ORGANISATIONS AG.
TEL. 31774 ZÜRICH USTERISTR. 23
Filiale CHUR: „Hansahof“ . Tel. 2 21 36

Warenumsatzsteuer (7. ergäbte Auflage)

Broschüre, enthaltend sämtliche noch gültigen im SHAB. erschienenen Erlasse. Preis 90 Rp. bei Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.